

Presse-Information

LKH Kunststoffwerk Heiligenroth GmbH & Co. KG



Forum Soziale Gerechtigkeit besucht LKH
Kunststoffwerk in Heiligenroth

„Behinderte Mitarbeiter gut integriert“

Auf seiner zweiten Unternehmensrundreise informierte sich das „Forum Soziale Gerechtigkeit“ Anfang Dezember über die Beschäftigung behinderter Menschen beim LKH Kunststoffwerk in Heiligenroth. Die Besucher zeigten sich sehr zufrieden mit der Integration gehandicapter Mitarbeiter bei LKH.

Montabaur-Heiligenroth, 13. Dezember 2013 – Auf seiner zweiten Unternehmensrundreise anlässlich der bundesweiten Woche der Menschen mit Behinderung der Bundesagentur für Arbeit hat das „Forum Soziale Gerechtigkeit“ Anfang Dezember einen Blick in das LKH Kunststoffwerk in Heiligenroth geworfen. Das Unternehmen der Friedhelm Loh Group zählt zu den führenden deutschen Kunststoffverarbeitern und beschäftigt rund 190 Mitarbeiter. Im Rahmen von „Inhouse-Projekten“ arbeiten bei LKH vier Menschen mit einer Behinderung oder einem anderen Handicap, die zuvor in den Werkstätten der Caritas tätig waren.

Uli Schmidt, Sprecher des Forums und Kreistagsmitglied, dankte der Unternehmensleitung „für ihr beispielhaftes Engagement zum Wohle gehandicapter Mitmenschen“. Wirtschaftlich starke Firmen wie LKH seien wichtige Partner für die verbesserte Integration behinderter Menschen im Erwerbsleben. LKH Werkleiter Jürgen Kolb bestätigte die erfolgreiche Zusammenarbeit: „Wir haben sehr gute Erfahrungen mit den Mitarbeitern aus Ihrem Haus gemacht. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zu unserem Unternehmenserfolg.“

Einer der vier durch die Caritas betreuten Mitarbeiter ist Peter Busch. Der 54-Jährige leidet an den Spätfolgen

Unternehmenskommunikation

Wolfram Eberhardt

Tel.: 02772/505-2527

Fax: 02772/505-2537

unternehmenskommunikation@
friedhelm-loh-group.com

LKH Kunststoffwerk Heiligenroth
GmbH & Co. KG
Auf der Birke 2
56412 Heiligenroth
www.lkh-kunststoff.de

Presse-Information

LKH Kunststoffwerk Heiligenroth GmbH & Co. KG

eines Unfalls, bei dem er schwere Kopfverletzungen erlitten hatte. Er berichtete fröhlich, dass er jeden Tag gerne zur Arbeit komme und sich in der Montage-Abteilung völlig integriert und sehr gut aufgehoben fühle. Hiervon konnten sich die Besucher, unter ihnen die Landtagsabgeordneten Gabi Wieland (CDU) und Dr. Tanja Machalet (SPD), während der abschließenden Werksführung selbst ein Bild machen.

(2.014 Zeichen)



Bildmaterial

LKH_Forum Soziale Gerechtigkeit.jpg: Das „Forum Soziale Gerechtigkeit“ überzeugte sich unter Leitung von Uli Schmidt (8. v. l.) mit einem Werksbesuch von der Integration behinderter Menschen bei LKH in Heiligenroth. 7. v. l.: Dr. Tanja Machalet; 5. v. r.: Gabi Wieland; 2. v. r.: Werkleiter Jürgen Kolb; 4. v. r.: Peter Busch.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle LKH Kunststoffwerk Heiligenroth GmbH & Co. KG an. Wir freuen uns über einen Beleg.

LKH Kunststoffwerk Heiligenroth GmbH & Co. KG

Die 2011 gegründete LKH Kunststoffwerk Heiligenroth GmbH & Co. KG mit Sitz im rheinland-pfälzischen Heiligenroth ist hervorgegangen aus der LKH Kunststoffwerk GmbH & Co. KG in Haiger, einem Unternehmen der Friedhelm Loh Group. Am hochmodernen Standort in Heiligenroth entwickeln und fertigen 190 Mitarbeiter eine breit gefächerte Produktpalette aus Kunststoff für Kunden aus der Elektrobranche sowie aus den Segmenten Automotive, Industrie und Bau. Die wichtigsten Technologien des Unternehmens sind der thermoplastische Spritzguss (z. B. Hybridtechnik, Mehrkomponentenspritzguss) sowie die Baugruppenmontage.